

EWM präsentiert neuen AC-Schweißprozess für Aluminium

Schweißnähte, blank wie ein Diamant

Mündersbach, 18. Oktober 2018. Mit der Titan XQ 400 AC puls revolutioniert Deutschlands größter Schweißgerätehersteller EWM das MIG-Schweißen von Aluminium. Der neue Wechselstrom-Schweißprozess acArc puls XQ macht das Schweißen auch von dünnsten Blechen sowohl bei manuellen als auch bei automatisierten Anwendungen zum Vergnügen: Die Schweißnaht ist so blank wie ein Diamant. Auf der Euroblech 2018 in Hannover können Besucher das neue Gerät erstmals in Aktion erleben. Neben dem neuen MIG-AC-Schweißprozess acArc puls XQ sind selbstverständlich alle bewährten und optimierten EWM DC-Schweißprozesse, wie z.B. forceArc puls XQ, rootArc XQ oder coldArc XQ, ohne Aufpreis im Gerät enthalten.

Spezialisiert ist die wassergekühlte Titan XQ 400 AC puls auf das Aluminiumschweißen. Selbst dünnste Bleche lassen sich einfach und sicher verbinden – ohne Durchfallen der Schmelze und mit reduziertem Verzug. Im neuen Schweißprozess acArc puls XQ wechselt der Schweißstrom im Prozessverlauf zwischen positiver und negativer Polarität. Der Lichtbogen ist so auch bei AlMg-Legierungen leicht zu kontrollieren. Er überbrückt größere Luftspalte hervorragend, auch bei der automatisierten Anwendung. Der neue Prozess hinterlässt kaum Schmauchspuren; durch die stark reduzierten Magnesium-Oxide ist die Schweißnaht sauber und glänzend. Daneben reduzieren sich die Schweißrauchemissionen.

Die Funktion Positionweld garantiert optimales Schweißen in Zwangslagen. In Kombination mit dem Schweißprozess acArc puls XQ werden damit sogar MIG-Schweißnähte in WIG-Optik erreicht.

Selbst weicher Aluminiumdraht wird mit dem Drahtvorschubgerät Drive XQ präzise gefördert. Anwender können sich dank der vielen Optionen wie z.B. der Drahtspulenheizung, der elektronischen Gasmengenregelung oder dem Drahtreservesensor und vielem passenden Zubehör ein Schweißgerät

Pressemitteilung

konfigurieren, das optimal zu ihren Bedürfnissen und ihrer Schweißaufgabe passt.

Der acArc puls XQ-Schweißprozess ist für das manuelle und für das automatisierte Schweißen gleich gut geeignet. Er zeichnet sich auch bei der additiven Fertigung von Aluminiumteilen (3-D-Schweißen) durch seine geringe Wärmeeinbringung aus.

Stand: 18. Oktober 2018

Umfang: 2.540 Zeichen inklusive Leerzeichen

Abbildungen:

Abb. 1:



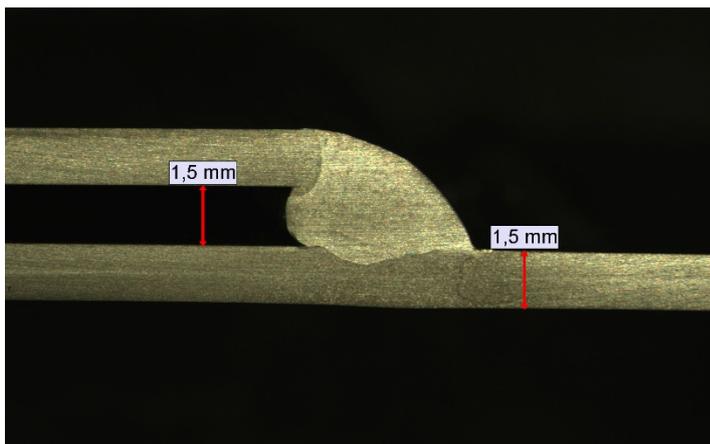
Mit der Titan XQ 400 AC puls revolutioniert Deutschlands größter Schweißgerätehersteller EWM das MIG-Schweißen. Selbst dünnste Aluminiumbleche lassen sich einfach und sicher verbinden – ohne Durchfallen der Schmelze und mit reduziertem Verzug

Abb. 2:



Mit dem neuen AC-Schweißprozess acArc puls XQ sind die Schweißnähte durch die stark reduzierten Magnesium-Oxide so blank wie Diamanten.

Abb. 3:



Luftspalte können mit acArc puls XQ hervorragend überbrückt werden – auch bei automatisierten Anwendungen.

Über EWM:

Die EWM AG ist Deutschlands größter Hersteller und international einer der wichtigsten Anbieter für Lichtbogen-Schweißtechnik. Mit zukunftsweisenden und nachhaltigen Komplettlösungen für Industriekunden bis hin zu Handwerksbetrieben und einer großen Portion Leidenschaft lebt das Familienunternehmen aus Mündersbach seit mehr als 60 Jahren sein Leitmotiv „We are Welding“ (dt.: „Wir sind Schweißen“).

EWM entwickelt Schweißtechnologie der Spitzenklasse. Das Westerwälder Unternehmen bietet komplette Systeme mit hochwertigen Schweißgeräten, allen erforderlichen Komponenten, Schweißbrennern, Schweißzusatzwerkstoffen und schweißtechnischem Zubehör für manuelle und automatisierte Anwendungen. Mit seinen Werken in Deutschland, China und Tschechien hat es sich weltweit einen Namen gemacht. Anwender loben die leichte Bedienbarkeit und die ausgezeichneten Ergebnisse. Unternehmen

schätzen die gute Beratung, den Service und die enormen Einsparungen, die mit EWM-Systemen möglich sind. Die zum Teil patentierten Schweißprozesse sorgen im Einsatz für einen geringeren Verbrauch von Materialien, Energie, Zeit und setzen bis zu 75 Prozent weniger Schweißrauchemissionen frei.

Rund 700 Mitarbeiter beschäftigt der Hersteller von innovativer Schweißtechnik an derzeit 14 deutschen und 7 internationalen Standorten, knapp 400 davon am Stammsitz in Mündersbach.

Unternehmenskontakt EWM AG

Heinz Lorenz

Dr. Günter-Henle-Str. 8

56271 Mündersbach

Telefon: +49 2680 181-126

E-Mail: heinz.lorenz@ewm-group.com

Internet: www.ewm-group.com

Maja Wagener

Dr. Günter-Henle-Str. 8

56271 Mündersbach

Telefon: +49 2680 181-434

E-Mail: maja.wagener@ewm-group.com

Internet: www.ewm-group.com

Pressekontakt

additiv pr GmbH & Co. KG

Nils Heinen

Pressearbeit für Logistik, Stahl, Industriegüter und IT

Herzog-Adolf-Straße 3

56410 Montabaur

Telefon: 02602-950 99-13

E-Mail: nih@additiv-pr.de

Internet: www.additiv-pr.de